

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-11-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XVII 1307

13. XI. 66

Engelino

13. November 1966

Dearest, -

so (zu!) verschwenderisch hast Du mich beschenkt und so (niemals zu!) liebevoll meiner gedacht. Sei von ganzem Herzen bedankt.

"Diener der Musik" ist ein schönes, reiches Buch, an dem ich immer wieder meine Freude haben werde. Ganz genau weiss ich es noch, wie damals bei Walters der Zauberer seinen Beitrag zum Besten gab und dem Jubilar das in ein hübsches Ledermäppchen verpackte Manuskript zum Geschenk machte. Ja, diese Lebensfreundschaft hat den Beiden viel bedeutet.

Sie wird demnächst auch öffentlich wieder eine Rolle spielen. Meine liebe und älteste Freundin Lotte Walter bereitet einen Briefband von B.W. vor, den ich zu guten Teilen schon kenne, weil ich der Unerfahrenen mit Rat und Tat ein bisschen zur Seite stehe. Walter unterhielt in seinem langen Leben vier Freundschaften, die einander ablösten, mit Männern von Format. Erst Mahler, dann Pfitzner, dann - teils schon gleichzeitig - Ossip Gabrilowitsch und schliesslich (auch teilweise gleichzeitig) T.M. Das Buch könnte schön und interessant werden, und Du darfst sicher sein, es von mir zu kriegen. Eine weitere Buchgabe ist beinahe absendebereit. Fast glaube ich, dass sie Dich freuen wird.

Der Edelmarzipan traf noch nicht ein, und so habe denn auch ich etwas, worauf ich mich freuen kann. Des übrigen wird der postalische Weihnachtstrubel alljährlich vorverlegt und wird demnächst zu Pfingsten beginnen.

Dafür kam aber Dein liebes "Brieftelegramm" ganz pünktlich am Morgen des 9. in meine Hände.

Ade für heut.

